



PFARREI 
MARIA SCHUTZ
KAISERSLAUTERN

Pfarrbrief 2023



Kirche
mit
dir

Pfarrgremienwahl
07./08.10.2023

Gemeinsam Glauben in Vielfalt leben



Liebe Christen der Pfarrei Maria Schutz,

wenn wir die Heilige Messe feiern, bringen wir zur Gabenbereitung Brot und Wein zum Altar. Es sind unsere Gaben für die Feier der Eucharistie. Der Priester nimmt die Gaben und erhebt sie. Dabei betet er: „Gepriesen bist du, Herr, unser Gott, Schöpfer der Welt. Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde (bzw. den Wein, die Frucht des Weinstocks) und der menschlichen Arbeit. ...“ Unsere Gaben sind Geschenke Gottes und auch Früchte der Arbeit so vieler Menschen. Bis aus dem gesäten Korn Brot wird, bis aus den Trauben Wein wird, arbeiten viele verschiedene Menschen viele Stunden. Viele Handwerker und Techniker stellen ihre berufliche Profession zur Verfügung. Das Werden von Brot und Wein ist ein Zusammenspiel von Gottes Kraft und der Kraft der Menschen. Das ist ein schönes Bild für das Werden von Kirche. Brot und Wein werden dann in Jesu Leib und in Jesu Blut verwandelt. Der Lobpreis Gottes, unser Gebet, Gottes Geschenke, unsere Gaben und die Verwandlung: In diesen Geheimnissen entsteht und wächst Kirche. Nicht irgendwo und

irgendwann, sondern heute hier bei uns.

Wo immer Menschen sich in der Kirche engagieren und so Ihre Begabungen verschenken, wo gebetet wird, wo Gottes Wort geteilt wird, da ist Kirche. Nur weil viele Christen in den Räten und Ausschüssen der Pfarrei Maria Schutz mitmachen, können wir die Ziele unseres Pastoralen Konzeptes verwirklichen. Während der letzten Amtsperiode konnten wir in der Pfarrkirche Maria Schutz das Kolumbarium einbauen und so eine neue pastorale Dimension verwirklichen. In der neuen Kita, die an der Stelle der ehemaligen Kirche St. Norbert entstanden ist, haben die ehemaligen Kitas St. Anton und St. Norbert und die Gemeinde St. Norbert ihre neue Heimat gefunden. Wir entwickeln die Qualität unserer Gottesdienste weiter. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Blick auf Erwachsene, um deren Glauben zu stärken. Wir wollen Talente erkennen, aktivieren und fördern. In diesem Jahr möchten wir mit dem Umbau der Kirche in Hochspeyer beginnen. In der Gemeinde Maria

Schutz wollen wir in der kommenden Amtsperiode neue Räume für die Gemeinde entstehen lassen. Durch das Mitwirken von Frau Jutta Baltés, unserer Sozialreferentin und vieler ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer konnten wir den kirchlichen Grundvollzug der Caritas stärken und uns mit vielen Menschen unseres Sozialraumes vernetzen. In zwei Sitzungen des Pfarreirates haben wir uns mit Themen des synodalen Weges beschäftigt. All dies sind Früchte der Arbeit so vieler Menschen. Das alles stellen wir Gott und seiner Kirche zur Verfügung. Wir begleiten es mit unserem Gebet und halten es Gott hin, damit er es immer neu wandeln und verwandeln kann.

Wir setzen damit ein Anliegen des zweiten Vatikanischen Konzils um, welches in dem Dekret über das Apostolat der Laien „*Apostolicam Actuositatem*“ sagt: „Die Laien betätigen ihr vielfältiges Apostolat sowohl in der Kirche als auch in der Welt. In jeder dieser beiden Ordnungen tun sich verschiedene Bereiche apostolischen Wirkens auf. ... Als Teilnehmer am Amt Christi, des Priesters, Propheten und Königs, haben die Laien ihren aktiven Anteil am Leben und Tun der Kirche. Innerhalb der Gemeinschaften der Kirche ist ihr Tun so notwendig, dass ohne dieses auch das Apostolat der Hirten meist nicht

zu seiner vollen Wirkung kommen kann. Denn wie jene Männer und Frauen, die Paulus in der Verkündigung des Evangeliums unterstützt haben (...), ergänzen Laien von wahrhaft apostolischer Einstellung, was ihren Brüdern fehlt; sie stärken geistig die Hirten und das übrige gläubige Volk (...) Durch tätige Teilnahme am liturgischen Leben ihrer Gemeinschaft genährt, nehmen sie ja angelegentlich an deren apostolischen Werken teil. Menschen, die vielleicht weit abseits stehen, führen sie der Kirche zu. Angestrengt arbeiten sie an der Weitergabe des Wortes Gottes mit, vor allem durch katechetische Unterweisung. Durch ihre Sachkenntnis machen sie die Seelsorge und die Verwaltung der kirchlichen Güter wirksamer.

Die Pfarrei bietet ein augenscheinliches Beispiel für das gemeinschaftliche Apostolat; was immer sie in ihrem Raum an menschlichen Unterschiedlichkeiten vorfindet, schließt sie zusammen und fügt es dem Ganzen der Kirche ein.“

Ich danke allen herzlich, die sich in unserer Pfarrei auf irgendeine Art und Weise engagieren und vor allem denen, die wieder für die fruchtbare Arbeit in Pfarrei- und Verwaltungsrat sowie den Gemeindeausschüssen kandidieren.

Herzlich grüßt im Namen des ganzen Pastoralteams

Ihr Pfarrer

Liebe Schwestern und Brüder!



Für uns als hauptamtliche Seelsorger*innen der Pfarrei Maria Schutz ist es eine große Freude, mit so vielen engagierten Christinnen und Christen zusammenarbeiten zu dürfen. Wir sind dankbar, wie sich gerade in unseren Räten und Ausschüssen – aber natürlich auch darüber hinaus – Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder mit ihren Charismen einbringen und das kirchliche Leben vor Ort gestalten. Erst durch sie wird es möglich, „GEMEINSAM GLAUBEN IN VIELFALT [zu] LEBEN“, wie es in unserer Pfarreivision heißt.

Daher gerade heute ein herzliches Vergelt's Gott allen, die sich in den letzten vier Jahren in unseren Gremien eingesetzt haben und zugleich unser aufrichtiger Dank all denen, die sich wieder oder neu als Kandidat*in zur Verfügung stellen, um in der nächsten Amtszeit Verantwortung in unserer Pfarrei zu übernehmen.

Bitte unterstützen Sie unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen durch Ihre Wahl!

Ihr Pastoralteam

Stephan Lichten

Julia Baekes

Andreas Brauer

Gerhard Burgard

Klarenz Otton

Stefan Schmitt

Gabriel Kimmig

Alle Infos zu den Pfarrgremien und zur Wahl finden Sie auch auf www.mariaschutz.de.



Allgemeine Infos zu den Gremien

Pfarrei in Gemeinden – Was ist das?

Gemäß dem Seelsorgekonzept der Diözese Speyer „Gemeindepastoral 2015 – Der Geist ist es, der lebendig macht“ wurde die **Pfarrei** Maria Schutz am 01. Januar 2016 neu errichtet. Es wird deutlich zwischen „Pfarrei“ und „Gemeinde“ unterschieden – was sich auch in den Gremien und ihren Aufgaben widerspiegelt.

„**Pfarrei**“ umfasst alle Katholiken, die in einem bestimmten Territorium ihren Hauptwohnsitz haben. Eine Pfarrei besteht aus mehreren Gemeinden und hat die Aufgabe, die kirchlichen Aktivitäten in den ihr zugehörigen Gemeinden zu vernetzen. Auf der Ebene der „Pfarrei“ wird es einen **Pfarrreirat** und einen **Verwaltungsrat** geben.

Aufgaben des Pfarrreirates

Der Pfarrreirat trägt zusammen mit dem Pfarrer und den pastoralen Mitarbeiter*innen Verantwortung für ein aktives kirchliches Leben in der Pfarrei. In enger Vernetzung der Gemeinden sorgt er für die Überprüfung und Fortschreibung des Pastoralen Konzepts.

Aufgaben des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat berät und beschließt über die erforderlichen personellen, räumlichen und finanziellen Voraussetzungen. Er erstellt den Haushaltsplan und die Jahresrechnung und entscheidet über Dienst- und Arbeitsverträge sowie Bau- und Grundstücksangelegenheiten der ganzen Pfarrei.

Als „**Gemeinde**“ wird eine territorial umschriebene Gemeinschaft von Gläubigen unterhalb der Pfarreebene bezeichnet. Auf der Ebene der Gemeinde wird es den **Gemeindeausschuss** geben.

Aufgaben des Gemeindeausschusses

Der Gemeindeausschuss koordiniert im Rahmen des Pastoralen Konzeptes und der Beschlüsse des Pfarrreirates das kirchliche Leben vor Ort.

Konkretion für die Pfarrei Maria Schutz

Die Pfarrei Maria Schutz umfasst (genau wie bei der Wahl vor vier Jahren) folgende sechs Gemeinden:

Gemeinde Maria Schutz Kaiserslautern
inklusive Gebiet um St. Franziskus KL
und Mölschbach

Gemeinde Christ König Kaiserslautern

Gemeinde St. Norbert Kaiserslautern

Gemeinde St. Josef Trippstadt
inklusive Stelzenberg

Gemeinde St. Laurentius Hochspeyer
inklusive Fischbach

Gemeinde St. Josef Waldleiningen

den **Verwaltungsrat** (12)
(2 Personen aus jeder Ge-
meinde)

Diese 6 Ge-
meinden wäh-
len direkt:

den **Pfarreirat** (12)
(2 Personen aus jeder Ge-
meinde)

Darüber hinaus wählt jede der 6 Gemeinden die folgende Anzahl an Personen in ihren jeweiligen **Gemeindeausschuss (GA)**:

GA Maria Schutz KL
(10 Personen =
8 aus KL-Stadt +
2 aus Mölschbach)

GA Christ König
Kaiserslautern
(3 Personen)

GA St. Norbert
Kaiserslautern
(3 Personen)

GA St. Josef
Trippstadt mit
Stelzenberg
(6 Personen)

GA St. Laurentius
Hochspeyer
(5 Personen)

GA St. Josef
Waldleiningen
(3 Personen)

Wahlen – ganz praktisch

Wer kandidiert in unseren Gemeinden für welches Gremium?

Auf den folgenden Seiten sehen Sie die Kandidat*innen aller sechs Gemeinden, welche die Pfarrei Maria Schutz bilden jeweils mit Bild, Namen, Alter und Beruf.

Wen darf ich wann und wo wählen?

Zu welcher Gemeinde Sie gehören und in welchem Wahlbüro Sie wählen können, hängt von Ihrem Erstwohnsitz ab. Das Wahlanschreiben, das Sie per Post Mitte September erhalten, gibt Ihnen darüber klare Auskunft! Wenn Sie katholisch und mindestens 14 Jahre alt sind, dürfen Sie für Ihre jeweilige Gemeinde den Gemeindevausschuss, den Pfarreirat und den Verwaltungsrat wählen. Im Einzelfall kann es vorkommen (Stichtag für die Erstellung der Wahlbenachrichtigungen), dass Sie wahlberechtigt sind, aber keine individuelle Benachrichtigung erhalten haben. Bringen Sie dann einfach Ihren Ausweis mit ins Wahllokal.

Es ist möglich, das aktive Wahlrecht in einer anderen Gemeinde oder Pfarrei wahrzunehmen. Dazu muss sich die bzw. der Wahlberechtigte aus dem Wählerverzeichnis der Wohnortpfarrei austragen und mittels Bescheinigung in das Wählerverzeichnis der anderen Gemeinde eintragen lassen. Diese Neuerung bei den Pfarrgremienwahlen ist insbesondere für die Personen gedacht, die sich außerhalb ihrer Wohnsitzgemeinde am pastoralen Leben in einer anderen Gemeinde beteiligen und eventuell sogar für ein Gremium dort kandidieren.

Urwahl bzw. ergänzende Urwahl

Wenn trotz aller Bemühungen keine ausreichende Zahl von Kandidatinnen und Kandidaten gefunden werden konnte, erfolgt Urwahl. Das bedeutet, dass jede wahlberechtigte Person jedes Mitglied wählen kann, das die Bedingungen der Wählbarkeit erfüllt. Sie kann also einen beliebigen Namen (evtl. mit Zusatz wie Adresse oder Beruf ...) auf den Stimmzettel schreiben und ist nicht daran gebunden, aus einer vorgegebenen Kandidatenliste auszuwählen.

Für manche Gremien stehen weniger oder exakt so viele Kandidat*innen zur Wahl wie auch tatsächlich Personen zu wählen sind. Hier führen wir ergänzende Urwahl durch. Das heißt, Sie können sowohl die auf Ihrem Stimmzettel bereits aufgeführten Personen ankreuzen als auch ergänzend dazu weitere Namen hinzufügen. Insgesamt dürfen jedoch nur so viele Namen angekreuzt und/oder hinzugefügt werden, wie Personen in das jeweilige Gremium zu wählen sind.

Onlinewahl

Das „digitale Wahllokal“ ist sicherlich die größte Neuerung bei der Pfarrgremienwahl 2023. Alle Wahlberechtigten erhalten ein Anschreiben mit persönlicher Benutzer-ID und Passwort und haben damit erstmalig die Möglichkeit, ihre Stimme online von Zuhause aus abzugeben. Wer dies nicht tun möchte oder kann, kann auch weiterhin im Wahllokal oder per Briefwahl auf Antrag wählen. **Somit gibt es drei Varianten für die persönliche Stimmabgabe!**

Die Möglichkeit der digitalen Stimmabgabe besteht innerhalb des festgelegten Abstimmungszeitraums, beginnend am **Montag, 18. September 2023 um 06:00 Uhr, endend am Mittwoch, 04. Oktober 2023 um 24:00 Uhr.**

Auf dem Anschreiben ist ein Rubbelfeld, das nur für die Onlinewahl aufgerubbelt werden darf. Wenn das Feld aufgerubbelt ist, kann nicht mehr per Briefwahl oder im Wahllokal gewählt werden!

Briefwahl

Wer die digitale Stimmabgabe nicht nutzen kann oder will, hat auch die Möglichkeit – wie bei früheren Wahlen – sich auf Antrag brieflich an der Wahl zu beteiligen. Sie können bis Mittwoch, 04. Oktober, 12:00 Uhr im zentralen Pfarrbüro von Maria Schutz Ihre Briefwahlunterlagen persönlich abholen.

→ ***Pfarrbüro Maria Schutz, Bismarckstraße 63, 67655 Kaiserslautern, Tel.: 0631/341210, E-Mail: pfarramt.kl.maria-schutz@bistum-speyer.de***

Ihre Briefwahl muss bis 06. Oktober (12:00 Uhr) wieder im Pfarrbüro Maria Schutz sein oder im jeweiligen Wahllokal zu dessen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Offene Fragen

Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro, die Mitglieder des Wahlausschusses oder des Pastoralteams. Wir helfen Ihnen gerne!

Kandidatenliste der Gemeinde Maria Schutz Kaiserslautern (inklusive St. Franziskus und Mölschbach)

Wahllokal im Klosterkeller Maria Schutz (Bismarckstraße 63, KL):

Samstag, 07.10., 16:00 bis 17:00 und 18:00 bis 19:00 Uhr sowie
Sonntag, 08.10., 10:00 bis 11:00 und 12:00 bis 13:00 Uhr;
Gottesdienste in der Kirche Maria Schutz am Wahlwochenende:
Samstag, 17:00 Uhr und Sonntag, 11:00 Uhr (Hl. Messen)

Wahllokal im Gemeindesaal St. Franziskus (Kantstraße 85, KL):

Sonntag, 08.10., 10:45 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 13:00 Uhr
Gottesdienst in der Kirche St. Franziskus am Wahlwochenende:
Sonntag, 11:30 Uhr (Heilige Messe)

Wahllokal im Gemeindesaal St. Blasius (Stüterhofstraße 12, Mölschbach) mit Kaffee und Kuchen:

Samstag, 07.10., 16:00 bis 18:15 Uhr
Gottesdienst in der Kirche St. Blasius am Wahlwochenende:
Samstag, 18:30 Uhr (Heilige Messe)

Kandidatenliste für den gemeinsamen Pfarreirat (2 Personen zu wählen)



**Roswitha
Christian**
66 Jahre
Rentnerin

Gabriele Gerber

61 Jahre
Hausfrau



Paul Miki Willy
49 Jahre
Medizinischer
Software-
Entwickler

**Kandidatenliste für den gemeinsamen Verwaltungsrat
(2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)**



**Gerd
Gerber**
65 Jahre
Dipl.-Informatiker
(FH)

**Maximilian
Laveuve**

77 Jahre
Oberstudien-
direktor i. R.



**Kandidatenliste für den Gemeindevausschuss Maria Schutz
(10 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)**

Die verantwortlichen Räte vor Ort haben im Vorfeld beschlossen, dass von den zehn Direktmandaten im Gemeindevausschuss Maria Schutz

- 8 Sitze auf Personen aus dem Ortsteil KL-Stadt,
- 2 Sitze auf Personen aus dem Ortsteil KL-Mölschbach

entfallen sollen. Unabhängig von „Ihrem“ Ortsteil können Sie die 10 Stimmen jedoch frei an Kandidat*innen beider Ortsteile vergeben.

*Kandidat*innen Ortsteil Kaiserslautern-Stadt*



Gabriele Gerber
61 Jahre
Hausfrau

Alexander Huber
42 Jahre
Erzieher



→ Fortsetzung auf der nächsten Seite!

Kandidatenliste für den Gemeindevausschuss Maria Schutz
*Kandidat*innen Ortsteil Kaiserslautern-Stadt (Fortsetzung)*



Klaus Hudomiet

65 Jahre
Vermessungs-
inspektor



Ilse Lee
60 Jahre
Verkäuferin



Michael Moos

28 Jahre
Wissenschaftlicher
Mitarbeiter



Marcel Müller
60 Jahre
Metzgermeister



**Rita
Willems**

76 Jahre
Rentnerin



**Josef
Willenbacher**

81 Jahre
Rentner

*Kandidat*innen Ortsteil Kaiserslautern-Mölschbach*



**Roswitha
Christian**

66 Jahre
Rentnerin



**Cornelia
Parent**

59 Jahre
Technische
Assistentin

Kandidatenliste der Gemeinde Christ König Kaiserslautern

Wahllokal im Gemeindesaal Christ König (Hahnenbalz 29, KL):

Sonntag, 08. Oktober, 12:30 bis 16:30 Uhr

Gottesdienst am Wahlwochenende: Sonntag, 11:30 Uhr in der Pauluskirche
(ökumenischer Gottesdienst zu Erntedank)

**Kandidatenliste für den gemeinsamen Pfarreirat
(2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)**



**Dr. med.
Alexandra Birle**

52 Jahre
Kinderärztin

**Markus
Noglik**

51 Jahre
Dipl.-Ing. (FH)
Elektrotechnik



**Kandidatenliste aus Christ König für den gemeinsamen Verwaltungsrat
(2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)**



**Markus
Noglik**
51 Jahre
Dipl.-Ing. (FH)
Elektrotechnik



**Hans
Vögler**
78 Jahre
Pensionär

**Kandidatenliste für den Gemeindeausschuss Christ König
(3 Personen zu wählen)**



**Dr. med.
Alexandra Birle**
52 Jahre
Kinderärztin



Heribert Bröhl
61 Jahre
Lehrer



Angelika Noglik
46 Jahre
Ergotherapeutin



**Rosa Maria
Schönborn**
70 Jahre
Rentnerin



Ludger van Elst
53 Jahre
Informatiker

Kandidatenliste der Gemeinde St. Norbert Kaiserslautern

Wahllokal in der Kath. Kindertagesstätte St. Norbert

(Mennonitenstraße 13, Kaiserslautern):

Samstag, 07.10., 15:00 bis 19:00 Uhr

Gottesdienst am Wahlwochenende: Samstag, 18:30 Uhr (Heilige Messe)

Kandidatenliste für den gemeinsamen Pfarreirat

(2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)



Silvia Decker

54 Jahre

Pädagogische
Fachkraft



**Claudia
Schnurpfeil**

55 Jahre

Gymnasiallehrerin

Kandidatenliste für den gemeinsamen Verwaltungsrat

(2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)



Stefan Port

61 Jahre

Zimmerermeister

Roland Kuhn

72 Jahre

Jurist i. R.



**Kandidatenliste für den Gemeindeausschuss St. Norbert
(3 Personen zu wählen)**



Silvia Decker

54 Jahre
Pädagogische
Fachkraft



**Karin
Piastowski**

63 Jahre
Pfarrsekretärin



**Claudia
Schnurpfeil**

55 Jahre
Gymnasiallehrerin



**Ingeborg
Volkmar**

85 Jahre
Rentnerin



Infos unter:
pfarrgremien.bistum-speyer.de

 BISTUM SPEYER

Kandidatenliste der Gemeinde St. Josef Trippstadt (inklusive Stelzenberg)

Wahllokal Kath. Pfarr- und Jugendheim (Steiggasse 12, Trippstadt):

Sonntag, 08.10., 08:30 bis 13:00 Uhr

Gottesdienst am Wahlwochenende: Sonntag, 09:30 Uhr (Heilige Messe)

Kandidatenliste für den gemeinsamen Pfarreirat (2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)



**Norbert
Brachtendorf**

65 Jahre

Lehrer

**Thorsten
Reinartz**

51 Jahre

Realschullehrer



Kandidatenliste für den gemeinsamen Verwaltungsrat (2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)



Stefan Giehl

51 Jahre

Dipl.-Ing. (FH)

**Dr. Rupert
Schneider**

70 Jahre

Zahnarzt



**Kandidatenliste für den Gemeindevausschuss St. Josef Trippstadt
inkl. Stelzenberg – (6 Personen zu wählen)**



**Norbert
Brachtendorf**
65 Jahre
Lehrer



Bettina Giehl
49 Jahre
Pfarrsekretärin



**Bruno
Kiefer**
63 Jahre
Elektriker



**Christian
Komor**
59 Jahre
KFZ-Mechaniker



Karl Kurz
80 Jahre
Fernsehtechnik-
meister



Harald Nick
45 Jahre
Kaufmännischer
Angestellter



**Thorsten
Reinartz**
51 Jahre
Realschullehrer



**Dr. Steffi
Schneider**
66 Jahre
Ärztin

Kandidatenliste der Gemeinde St. Laurentius Hochspeyer (inklusive Fischbach)

Wahllokal im Pirmin-Diehl-Haus (Heidestraße 2, Hochspeyer):

Sonntag, 09:00 bis 13:00 Uhr

Gottesdienst am Wahlwochenende: Sonntag, 09:30 Uhr (Heilige Messe)

Kandidatenliste für den gemeinsamen Pfarreirat (2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)



Nicole Schimmele

40 Jahre

angehende
staatlich anerk.
Erzieherin

Kandidatenliste für den gemeinsamen Verwaltungsrat (2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)



Walter Rung

74 Jahre

Bürgermeister
a. D.



Michael Schmitt

45 Jahre

Maschinenbau-
Ingenieur

**Kandidatenliste für den Gemeindeausschuss St. Laurentius
(5 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)**



Lisa Fischer
32 Jahre
Vermessungs-
technikerin

Matthäus Lacroix

59 Jahre
Elektriker



**Steffen
Mertel**
30 Jahre
Lehrer

**Susanne
Paschold**

53 Jahre
Finanzwirtin



Tobias Stumptner
20 Jahre
Student

Kandidatenliste der Gemeinde St. Josef Waldleiningen

Wahllokal in der Paul-Münch-Scheune (Ecke Lauter-/Hauptstraße, Waldleiningen) mit Kaffee und Kuchen: Samstag, 07.10., 15:00 bis 19:00 Uhr
Gottesdienst am Wahlwochenende: Samstag, 18:30 Uhr (Heilige Messe)

Kandidatenliste für den gemeinsamen Pfarreirat (2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)



**Franz Johannes
Böhm**
62 Jahre
Elektrotechniker-
Meister

Kandidatenliste für den gemeinsamen Verwaltungsrat (2 Personen zu wählen, Möglichkeit zur ergänzenden Urwahl)



**Franz Johannes
Böhm**
62 Jahre
Elektrotechniker-
Meister

**Markus
Böhm**

56 Jahre
Dipl.-Ing. (FH)
Bauwesen und
Bauzeichner



**Kandidatenliste für den Gemeindeausschuss St. Josef Waldleiningen
(3 Personen zu wählen)**



Ortrud Becker

82 Jahre
Rentnerin



**Heiko
Moser**

54 Jahre
Unternehmer



Christel Nabinger

68 Jahre
Rentnerin



Siegfried Ziegler

69 Jahre
Rentner

Zusammensetzung des Wahlausschusses der Pfarrei

Vorsitzende: Heike Mackowiak-Brachtendorf

Weitere Mitglieder: Franz Johannes Böhm, Roswitha Christian, Silvia Decker, Steffen Kühn, Steffen Mertel, Harald Nick, Markus Noglik, Susanne Paschold, Claudia Schnurpfeil, Rita Willems, Josef Willenbacher



Herzliche Einladung
zur nächsten ökumenischen



PFARREI
MARIA SCHUTZ
KAISERSLAUTERN

K I R C H E K U N T E R B U N T



Sonntag, 17. September 2023, 15.00 Uhr
Christuskirche KL (Am Heilighäuschen 11)

- Basteln - Beten - Buffet (gerne Fingerfood mitbringen)
 - für Kinder von 3-8 Jahren mit Begleitperson(en)
- Kontakt & Infos: www.mariaschutz.de, Tel. 0631/341210

Weiterer Termin 2023: 10. Dezember in Kita/Gemeindesaal St. Norbert KL

Offenes Trauercafé im Klosterkeller Maria Schutz

Offen für alle, die sich angesprochen fühlen; egal, ob Sie ganz neu um jemanden trauern oder Ihr Verlust schon länger zurückliegt.

Wir laden Sie ein, bei Kaffee, Tee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen oder einfach nur zuzuhören. Im geschützten Rahmen können Sie Verständnis und Trost erfahren und zur Sprache bringen, was Sie bewegt. Ein kurzer Impuls soll Sie auf Ihrem Trauerweg begleiten. Sie sind uns herzlich willkommen!

Wir treffen uns jeden 3. Dienstag im Monat von 15:00 bis ca. 16:30 Uhr im Klosterkeller der Pfarrei Maria Schutz.

Termine 2023: **19. September** **17. Oktober**
 21. November **19. Dezember**

Kontakt: Sozialreferentin Jutta Baltes Tel. 0631/34121-19 oder
 Mail jutta.baltes@bistum-speyer.de

Kontakt

Zentrales Pfarrbüro der Pfarrei Maria Schutz und ihrer Gemeinden

Bismarckstraße 63

67655 Kaiserslautern

Tel.: 0631/34121-0

Fax: 0631/34121-16

Mail: pfarramt.kl.maria-schutz@bistum-speyer.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 16:30 Uhr; Donnerstag bis 18:00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Web: www.mariaschutz.de

www.kolumbarium-mariaschutz.de



Unsere Gottesdienst- und Veranstaltungshinweise finden Sie neben dem Internet auch in gedruckter Form im kostenlos ausliegenden „Kirche aktuell“.

Verlässliche Eucharistiefeier jeden Sonn- und Feiertag um 11:00 Uhr in Maria Schutz

Wir danken allen, die bei der Erstellung und Verteilung des Pfarrbriefes sowie der Vorbereitung und Durchführung der Pfarrgremienwahlen mithelfen.

Impressum

Herausgeber: Katholische Pfarrei Maria Schutz

Gestaltung: Öffentlichkeitsausschuss und Pfarrbüro

Rückmeldungen/Anregungen: bitte an das Pfarrbüro

Verantwortlich (i.S.d.P.): Pfr. Steffen Kühn

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 7.000 Stück

Redaktionsschluss: 07.07.2023

Kontonummer der Pfarrei:

IBAN DE02 5405 0220 0134 5055 28 – BIC MALADE51KLK

Fotos: Bistum Speyer (Titelseite), Pfarrei Maria Schutz (Rückseite)





Das Pastoralteam der Pfarrei Maria Schutz
freut sich über Ihre aktive Teilnahme bei der Pfarrgremienwahl
und grüßt Sie alle recht herzlich

Steffen Lichten

Julia Balks

Klodianz Okon

Andreas Braun

Gerhard Burgard

Stefan Schütz

Gabriel Kimmle

www.mariaschutz.de

www.kolumbarium-mariaschutz.de

Tel. 0631/34121-0

pfarramt.kl.maria-schutz@bistum-speyer.de



GBD

www.blaue-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



www.GemeindebriefDruckerei.de

